



BO / Seniorenpastoral, Postfach 1362, 85067 Eichstätt

An
Verantwortliche für Seniorenarbeit
in Pfarreien, Pfarrgemeinderäten, Verbänden und Institutionen
im Bereich der Diözese Eichstätt
An Interessenten /-innen

Luitpoldstr. 2
D-85072 Eichstätt

Tel. 08421 50-622
Fax 08421 50-628
altenarbeit@bistum-eichstaett.de

Datum:
6. April 2020

Angebote und Hilfen für Senioren in der Zeit der Corona-Krise / 5: Weitere Materialien, Ideen und "Hoffnungsfunken"

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe in der Arbeit mit älteren Menschen Engagierte!

Nachdem übers Wochenende noch einige Anregungen und Materialien - auch speziell für die Karwoche - eingetroffen sind, nochmals vor Ostern ein Rundmail.

Kurzandachten für Alte Menschen durch Betreuungsassisstenten (Stephan Abt)

Dr. Stephan M. Abt, Einrichtungsleiter im Sigmund-Faber-Haus der Diakonie in Hersbruck, hat für jeden Tag der Karwoche eine Kurzandacht für Alte Menschen geschickt; dazu Bilder und ein Pandemiegebet. Er schrieb: "*Nachdem nun in Altenheimen keine Geistlichen zu Gottesdiensten kommen können, schicke ich einen Entwurf für Kurzandachten auf Stationen in Altenheimen; gerade nicht für Profis (Pfarrer und Gemeindeferenten), sondern für Betreuungsassistenten. Ich habe u.a. 90 solche Einheiten (vom Aschermittwoch bis Pfingsten) erarbeitet; sie werden evtl. später einmal im RPA-Verlag erscheinen. Vielleicht sind Sie dem Einen oder Anderen nützlich.*"

⇒ siehe Dateianhang

München: So bleiben Sie in Verbindung - trotz Corona

Die Münchener Kolleg*innen haben einen bunten Strauß an Anregungen auf einer "Corona-Sonderseite" zusammengestellt, die immer wieder ergänzt werden wird, u. a.:

- Beschäftigungs- und Anregungsmöglichkeiten für Menschen mit Demenz: Begleitung in Zeiten von SARS-CoV-2 (Corona)
- Fünf wunderbare Dinge: Eine Wahrnehmungsübung für den Alltag
- Die geistliche Hausapotheke: Seelenmedizin selbst gemacht - vier wohltuende Rezepte
- Vom Zauber einer Postkarte: In Beziehung bleiben in Zeiten von Kontaktsperren
- Vertrauen in Corona-Zeiten

⇒ <https://www.erzbistum-muenchen.de/ordinariat/ressort-4-seelsorge-und-kirchliches-leben/seniorenpastoral/aktuelles>

Köln: Gebete, Tipps, Aktionen und Impulse

Auch die Kölner Kolleg*innen haben Gebete, Tipps und Aktionen auf einer "Corona-Sonderseite" zusammengestellt, die immer wieder ergänzt werden wird:

- Gebete und Gottesdienste
- Geistliche Choräle auf der Veeh-Harfe
- Tipps, Aktionen und Impulse in Zeiten von Corona
- Hilfreiche Links
- Für die Kar- und Osterwoche

⇒ https://www.erzbistum-koeln.de/seelsorge_und_glaube/lebensphase-alter/altenheimseelsorge/begleiterin_in_der_seelsorge/

Speyer: Verbindung zum Altenheim / "Miteinander beten im Altenheim"

Auf der in der letzten Rundmail bereits erwähnten Seite der Speyerer Kollegen finden sich noch zwei Hilfen:

- Das Heft "Ich bin bei euch" lädt zum Miteinander beten im Altenheim ein und enthält auf 20 Seiten Grundgebete, Gebete am Krankenbett und einfache Gottesdienste für Menschen mit Demenz.
- "Verbindung zum Altenheim" Wie kann die Pfarrei besonders an Ostern die Verbindung zu Alten - und Pflegeheimen in der Pfarrei halten?

⇒ <https://www.bistum-speyer.de/seelsorge-und-spiritualitaet/seniorinnen-und-senioren/>

Bilderbuch zur Corona-Krise zum Download

Von der Würzburger Kollegin Daniela Becker ist der Hinweis auf ein Bilderbuch zur Corona-Krise - sogar in verschiedenen Sprachen. Es ist kostenlos und ausdrücklich zur Weitergabe freigegeben - z. B. an Enkelkinder ...: <http://www.praxis-hermans.de/>

Würzburg: Aufruf in einer außergewöhnlichen Zeit

Die Kolleg*innen vom Würzburger Seniorenforum haben ihre Senioren eingeladen, aus der persönlichen "SeniorInnen-Sicht" - zu schreiben und kurz zu erzählen - vielleicht sind die Fragen ja auch für andere ein Impuls:

- wie Sie Ihre Zeit momentan gestalten, z. B. ob Sie sich etwas Besonderes vornehmen,
- was Ihnen durch den Kopf geht und was Sie innerlich bewegt,
- was Sie freut, was Ihnen Mut macht oder was Sie tröstet,
- wie Sie Verbindung untereinander halten, vielleicht auch gerade zu den TeilnehmerInnen Ihres Seniorenkreises und manches mehr, woran wir gerade nicht denken.

⇒ <https://www.seniorenforum.net/aktuelles/nachrichten/na-detail/ansicht/aufruf-in-einer-ausser-gewoehnlichen-zeit/>

Aufruf "Liebe in Zeiten von Corona" (Publik Forum)

Die Zeitschrift Publik Forum hat einen Aufruf gestartet zum Schreiben über "Liebe in Zeiten von Corona" - mit Fragen wie:

- Wie hat Corona Ihr Leben bis jetzt verändert? Wie verbringen Sie Ihren Tag?
- Wie geht es Ihnen mit Ihren Nachbarn? Was tun Sie als Nachbarin oder Nachbar?
- Wie halten Sie Verbindung zu Ihren Kindern, Enkelkindern und anderen Angehörigen?
- Und umgekehrt: Wie können Sie sich jetzt um Ihre Eltern und Großeltern kümmern?
- Was stärkt Sie, was gibt Ihnen Hoffnung, was macht Ihnen Mut?
- Was machen Sie ohne Gottesdienste?
- Beten Sie zu Hause? Und welche Gebete helfen Ihnen in diesen Tagen besonders?
- Formulieren Sie Ihr eigenes Gebet?
- Erzählen Sie von kreativen Ideen und Aktionen

⇒ <https://www.publik-forum.de/Religion-Kirchen/die-liebe-in-zeiten-von-corona>

Schluss - Punkt(e)

Zum Schluss diesmal zwei kreative Ideen / Vorschläge von Referent*innen, die bei Lebensmütigkeit, dem Verein für Biografiearbeit tätig sind.

Es geht um durchaus österliche Themen und Haltungen: "Mut in Krisenzeiten" und "Glück":

- Konrad Habegger, Fachbereichsleiter Gemeindec Caritas im Bistum Passau empfiehlt "Don Camillo" - Eine Mutmacher-Übung für Krisenzeiten (=> s. Dateianhang).
- Sabine Sautter, Bildungsreferentin an der VHS Murnau, eine österliche Methode aus Japan, mit der man sich bewusst machen kann, was "Glück" für einen selber bedeutet. Man braucht nur ein leeres Blatt Papier und einen Bleistift und es dauert nur 5-10 Minuten.

"Zeichne Dein Glücks-Ei": => s. Dateianhang in deutsch - bzw. im Original <https://medium.com/@egging/tired-bored-or-stressed-out-draw-your-happiness-egg-362a03a523db>

Mit den Osterwünschen von Paul Weismantel, Domvikar in Würzburg, verbleiben wir

Ihre



Michael Schmidpeter
Referent für Seniorenpastoral im Bistum



Regine Schneider
Referentin für Seniorenpastoral im Bistum
Referentin für Altenheimseelsorge im Dekanat Neumarkt

In allem Werden und Vergehen, in allem, was auch kommen mag,
begleite uns die tröstliche Zusage der Treue des Auferstandenen.

In allen Gewinnen und Verlusten, in Gesundheit und Krankheit,
berühre uns die heilende Kraft der Nähe des Auferstandenen.

In allen Anfängen und Abschieden, im Glück und Unglück,
erfülle uns die verwandelnde Hoffnung des Auferstandenen."